



21. Januar 2026

Postulat

von Stefan Reusser (EVP),
Angelica Eichenberger (SP)
und Reto Brüesch (SVP)

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie die schwimmenden (und hohlen) Molen, der Marina Tiefenbrunnen für die Lagerbedürfnisse der Wasserschutzpolizei genutzt werden können.

Begründung:

In der Beratung der Marina Tiefenbrunnen, wurde die Idee von der Verwaltung lanciert, dass die Innenräume der Molen als Lager genutzt werden können. Zu einem Teil der Hauptnutzung der WaPo Tiefenbrunnen gehört die Lagerung von Ölwehr- und Schwemmholzsperrmaterial. Durch das Verschieben der Lagerkapazität in die Mole, kann wertvoller Freiraum am See gewonnen werden und das Raumprogramm der WaPo deutlich reduziert werden.

Antrag auf gleichzeitige Behandlung mit den Weisungen 2024/170, 2024/171 und 2024/172